
Subject: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Mon, 06 Nov 2017 20:39:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Swiss bzgl. Ket:

Keto can inhibit endogenous pge2 synthesis

<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0022202X15417191> von 2002, wenn wer was neueres hat gerne

Ich war mir dessen nicht bewusst.

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4262447/#_=_

Auch nicht das ebenfalls Pfefferminzöl PGE2 hemmt.

Und letztlich auch nicht das man PGE1(minoxidil) und PGE2 (Limonene, Rosemarin bei mir n. Swiss) nicht gleichzeitig nehmen sollte, da sich beide gegenseitig auskontern. Lt. Swiss reicht die zeitlich verschoben anzuwenden. Wenn da auch noch jemand research paper, bitte posten.

Was Wirkung hat wird ja gern schnell gehyped aber leider ist mir das mit dem Ket und PGE2 nie untergekommen. Auch die PÖ-Studie wurde nie Widerlegt sonder nur abgetan als keiner Erfolge hatte.

Wenn jemand noch mehr hat, sind bestimmt noch Schuppen auf meinen Augen vorhanden...

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [pilos](#) on Mon, 06 Nov 2017 20:58:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alles reagenzglas theorien

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [makemyhairgreatagain](#) on Mon, 06 Nov 2017 21:01:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie so vieles leider ach wären wir nur Mäuse dann würden uns von jedem Zeug Haare wachsen

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 06 Nov 2017 21:05:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Mon, 06 November 2017 21:39Swiss bzgl. Ket:
Keto can inhibit endogenous pge2 synthesis
Und trotzdem hilft Ket gegen AGA.

Prostaglandine scheinen also nicht so wichtig zu sein.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Mon, 06 Nov 2017 21:13:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja, keine Ahnung. Swiss seine Formel war ja damals schon:

"Pge2 rauf + Pgd2 runter (oder rezeptor blockiert) + nf-kb kontrolle + CD34 & CD200 stimulation = Haare"

Heißt evtl das wenn wir unsere GHE restaurieren wollen ist Ket eher hinderlich. VII ist auch wie Pilos schon sagt fehlerhafte Reagenzglasstheorie die in der Praxis nicht greift.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 06 Nov 2017 21:22:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Mon, 06 November 2017 22:13Tja, keine Ahnung. Swiss seine Formel war ja damals schon:

"Pge2 rauf + Pgd2 runter (oder rezeptor blockiert) + nf-kb kontrolle + CD34 & CD200 stimulation = Haare"

Heißt evtl das wenn wir unsere GHE restaurieren wollen ist Ket eher hinderlich. VII ist auch wie Pilos schon sagt fehlerhafte Reagenzglasstheorie die in der Praxis nicht greift.

Warum gerade in den GHE hinderlich?

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Mon, 06 Nov 2017 21:43:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wenn Nizoral hilft, dann wohl beim stoppen des HA. Was noch nicht total weg war, kommt also wieder.

Wobei es nicht helfen wird schon halbtotes wiederzuerholen. Das wäre zumindest meine Annahme, da es eig. nur Swiss und seine Leute wirklich schafften nach Jahren die GHE wieder zurückzuerobern.

Alles basieren auf die Annahmen: 1) Swiss und seine Leute waren keine Spezialfälle 2) es stimmt das Ket ein zweischneidiges Schwert ist und 3) PGE zum Neuwachstum notwendig ist.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Nomadd](#) on Mon, 06 Nov 2017 21:53:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Mon, 06 November 2017 22:13Tja, keine Ahnung. Swiss seine Formel war ja damals schon:

"Pge2 rauf + Pgd2 runter (oder rezeptor blockiert) + nf-kb kontrolle + CD34 & CD200 stimulation = Haare"

Heißt evtl das wenn wir unsere GHE restaurieren wollen ist Ket eher hinderlich. VII ist auch wie Pilos schon sagt fehlerhafte Reagenzglasstheorie die in der Praxis nicht greift.

Wenn ich mir so die Theorien & Papers der letzten Jahre angucke, dann hilft ALLES gegen AGA (zumindest auf dem Papier ^^)

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Mon, 06 Nov 2017 22:12:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, Wissenschaft ist ja auch immer erstmal lange nur eine Annäherung an die Realität/Wahrheit bis sie überhaupt anwendbar ist.

Dieses ich vergl. Zeugs-XY mit Minoxidil Z% (setze für Z soviel ein, wie du denkst das XY mit ein paar methologischen Tricks übertreffen kann damit dein Paper viel Aufmerksamkeit bekommt) ohne jeglichen Ansatz bzgl. der Funktionsweise bringt uns sicher nicht weiter auf den Weg welche Knöpfe Haare sprießen lassen.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 07 Nov 2017 12:45:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man müsste den Wirkmechanismus kennen.

Wenn es PGE2 hemmt, kann es sein, dass es PGD2 gleich mithemmt über den COX-2-Weg.

Das wäre dann der Wirkmechanismus über COX2-Hemmung.

Und im "Alpicort F" soll auch Salizylsäure sein, was ebenso ein COX-2-Hemmer ist. Und trotzdem berichten die Leute über Neuwuchs.

So wie ich das sehe, ist nur das Prostaglandin D2 schädlich. Das sollte man also irgendwie hemmen. Und wenn man PGE2 oder E1 hoch fährt, gewinnen diese die Oberhand und im Verhältnis fällt das D2 dann weniger ins Gewicht.

Es gibt eine Studie über Mäusen, wo COX-2 übermäßig hochreguliert war. Diese Mäuse verloren ihr Fell. Es ist also davon auszugehen, dass hohe COX-2-Spiegel eher schädlich sind. Diese wandeln übermäßig viel Arachidonsäure in Prostaglandine um (hauptsächlich E2). Das klingt zwar erstmal gut, aber auf der anderen Seite werden die Arachidonsäure-Speicher so immer mehr geleert. Bis irgendwann nichts mehr da ist. Und Arachidonsäure reguliert so viele Hormone und hemmt auch DHT. Deswegen nehme ich so viele ungesättigte Fettsäuren zu mir, um den Arachidonsäure-Spiegel hoch zu halten.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Wed, 08 Nov 2017 14:19:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist eigentlich mit Selendisulfid 2,5%?

Gibt ja Hinweise das es PGE2 hochschraubt während es PGD2 senkt. Überlege dahin zu wechseln, sobald mein Ket leer ist.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 08 Nov 2017 14:48:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 15:19 Was ist eigentlich mit Selendisulfid 2,5%? Gibt ja Hinweise das es PGE2 hochschraubt während es PGD2 senkt. Überlege dahin zu wechseln, sobald mein Ket leer ist.

Laut Studien führt die Kombination von Borretschöl + Fischöl zu den höchsten Konzentrationen von Prostaglandin E1 und E3. Warum probierst du das nichtmal?

Fischöl hemmt auch Prostaglandin D2:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10457118>

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Wed, 08 Nov 2017 15:22:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 08 November 2017 15:48 Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 15:19 Was ist eigentlich mit Selendisulfid 2,5%?

Gibt ja Hinweise das es PGE2 hochschraubt während es PGD2 senkt. Überlege dahin zu

wechseln, sobald mein Ket leer ist.

Laut Studien führt die Kombination von Borretschöl + Fischöl zu den höchsten Konzentrationen von Prostaglandin E1 und E3. Warum probierst du das nichtmal?

Fischöl hemmt auch Prostaglandin D2:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10457118>

Das mit den Ölen überlass ich dir. Kannst ja noch Zwiebelöl (pge1, pgf2a and pge2) testen.

<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/0163782786900111>

<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/ptr.2650020410/abstract;jsessionid=0DED065577CB4680276CAABA244B3A4.f02t02>

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 08 Nov 2017 16:03:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 16:22Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 08 November 2017 15:48Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 15:19Was ist eigentlich mit Selendisulfid 2,5%?

Gibt ja Hinweise das es PGE2 hochschraubt während es PGD2 senkt. Überlege dahin zu wechseln, sobald mein Ket leer ist.

Laut Studien führt die Kombination von Borretschöl + Fischöl zu den höchsten Konzentrationen von Prostaglandin E1 und E3. Warum probierst du das nichtmal?

Fischöl hemmt auch Prostaglandin D2:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10457118>

Das mit den Ölen überlass ich dir. Kannst ja noch Zwiebelöl (pge1, pgf2a and pge2) testen.

<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/0163782786900111>

<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/ptr.2650020410/abstract;jsessionid=0DED065577CB4680276CAABA244B3A4.f02t02>

Zwiebelsaft (geschnittene rote Zwiebeln in Essigessenz gelöst) teste ich bereits.

Bei Alopecia-Areata kam es zusensationellem Neuwuchs laut Studien.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 08 Nov 2017 17:30:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da es seit Längerem um swissTemples sehr still geworden ist, bzw. er sich nicht mehr mit seinen gewohnt überheblichen und großsprecherischen Updates zurückmeldet, nehme ich

an, dass er und damit auch sein Prostaglandin-Ansatz gescheitert ist. Sein Ego ließe es anderenfalls bestimmt nicht zu, dass er einen fortgesetzten Erfolg einfach nur für sich behielte.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Wed, 08 Nov 2017 17:59:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 08 November 2017 18:30 Da es seit Längerem um swissTemples sehr still geworden ist, bzw. er sich nicht mehr mit seinen gewohnt überheblichen und großsprecherischen Updates zurückmeldet, nehme ich an, dass er und damit auch sein Prostaglandin-Ansatz gescheitert ist. Sein Ego ließe es anderenfalls bestimmt nicht zu, dass er einen fortgesetzten Erfolg einfach nur für sich behielte.

Nehmen wir an PGD2 muss blockiert werden, aber die ganze PGE Geschichte war nicht korrekt, oder spielt keine große Rolle (Nizoral hilft vielen), dann hätte wir doch ein einfaches Leben ohne Seti, teures PGE2 mit lächerlichen Halbwertszeiten oder nicht?

Wir könnten evtl sogar Aspirin hinzuziehen um die Cox-Enzyme auszuhebeln. Neuwachstum müsste dann eben mit anderen Wachstumsfaktoren geschehen, Shh, IGF1, die FGFs, wnt-aktivierer, über wounding....

///edit: Aspirin topisch, Mäusestudie

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 08 Nov 2017 19:10:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 18:59 Nehmen wir an PGD2 muss blockiert werden,

Ein belastbares Ja oder Nein darüber werden wir spätestens nächstes Jahr mit den Resultaten der Seti-Studie erhalten.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Rezeptleser](#) on Wed, 08 Nov 2017 20:19:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 08 November 2017 20:10 Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 18:59 Nehmen wir an PGD2 muss blockiert werden, Ein belastbares Ja oder Nein darüber werden wir spätestens nächstes Jahr mit den Resultaten der Seti-Studie erhalten.

Jo, wird spannend

Wann kommt die in etwa?

Edit-Fail: <http://genesdev.cshlp.org/content/21/15/1895.full.pdf> (vergessener link)

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [hallowelt](#) on Wed, 08 Nov 2017 20:24:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 18:59

Nehmen wir an PGD2 muss blockiert werden, aber die ganze PGE Geschichte war nicht korrekt, oder spielt keine große Rolle (Nizoral hilft vielen), dann hätte wir doch ein einfaches Leben ohne Seti, teures PGE2 mit lächerlichen Halbwertzeiten oder nicht?

Bei Dr. Brotzu dreht sich (bzw hat) alles um PGE1..

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 08 Nov 2017 20:27:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 21:19Jo, wird spannend
Wann kommt die in etwa?

Edit-Fail: <http://genesdev.cshlp.org/content/21/15/1895.full.pdf> (vergessener link)

Auf der Seite steht:

Estimated Study Completion Date: June 5, 2018

Estimated Primary Completion Date: April 5, 2018 (Final data collection date for primary outcome measure)

<https://clinicaltrials.gov/ct2/show/NCT02781311>

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 08 Nov 2017 21:00:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thymianöl ist auch ein COX-2-Hemmer.

Und User berichten, dass der HA sofort stoppt.

Gebt bei google ein: "Thyme oil magic".

Da kommt dann der Thread mit den Erfahrungsberichten.

Meine Vermutung ist nach wie vor, dass die eigentliche Ursache der AGA nichts anderes ist als eine Verkalkung. Daher auch das hochregulierte Prostaglandin D2, denn das führt laut einer Studie zu Verkalkung (<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/2930558>)

Es gibt aber auch Prostaglandine (insbesondere E1), die GEGEN Verkalkung wirken.

Wenn eine Prostaglandin-Veränderung also zu Neuwuchs führt, dann vermutlich nur deswegen, weil sie Kalk auflöst bzw. aufgelöst hat.

Und natürlich ist die Frage, wie es überhaupt zu so hohen PGD2-Werten kommen konnte.

Meiner Meinung nach hat das was mit dem Fettsäure-Mangel aus der Nahrung zu tun.

Außerdem mit der Muskelverspannung der Kopfhaut.

EPA aus Fischöl hemmt Prostaglandin D2:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10457118>

Essentielle Fettsäure (EFA) -defiziente Tiere entwickeln eine schwere Osteoporose, gepaart mit einer erhöhten renalen und arteriellen Verkalkung

(AGA ist immer eine Verkalkung!!)

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/9624425>

75% weniger Verkalkung durch Nachtkerzenöl + Fischöl:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/8533210>

Hat es deswegen laut einem Patent gegen AGA gewirkt?

<http://www.freepatentsonline.com/EP0309086.html>

Die Wirkung von verschiedenen n-6 / n-3 essentiellen Fettsäureverhältnissen auf Calcium-Gleichgewicht und Knochen bei Ratten.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/7675819>

Dickkopf-1 ist ein wesentlicher Auslöser für AGA:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/26222765>

Und Dickkopf-1 steht (wen wundert's) in Zusammenhang mit Verkalkung:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4336498/>

Die Herumschraubung an den Prostaglandinen ist also schön und gut, aber letzten Endes sieht es doch eher so aus, als sei der wirkliche rote Faden die Verkalkung.

Neben Prostaglandinen sind insbesondere Magnesium, Lysin, Vitamin K2, Bor und Inositol dafür bekannt, Kalk aus dem Gewebe zu holen und in Knochen & Zähne einzuschleusen.

Vitamin D zwar auch, aber nur in der richtigen Menge. Sowohl ein zu viel an Vit. D, als auch ein zu wenig führen zur Verkalkung und bewirken daher das Gegenteil von dem was wir wollen.

Deswegen schlucken die ganzen Leute, die 100.000 IE am Tag nehmen (würde ich auf keinen Fall empfehlen!) auch Magnesium und K2 dazu.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 08 Nov 2017 22:11:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 08 November 2017 20:10Rezeptleser schrieb am Wed, 08 November 2017 18:59Nehmen wir an PGD2 muss blockiert werden, Ein belastbares Ja oder Nein darüber werden wir spätestens nächstes Jahr mit den Resultaten der Seti-Studie erhalten. Hoffentlich halten sie 2018 ein und verschieben es nicht auf 2019.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?
Posted by [chrisan](#) on Thu, 09 Nov 2017 11:54:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 08 November 2017 22:00Sowohl ein zu viel an Vit. D, als auch ein zu wenig führen zur Verkalkung und bewirken daher das Gegenteil von dem was wir wollen.
Deswegen schlucken die ganzen Leute, die 100.000 IE am Tag nehmen (würde ich auf keinen Fall empfehlen!) auch Magnesium und K2 dazu.

das ist wohl wahr, weder zuviel noch zuwenig, sondern eine genaue abgestimmte Dosis ist sinnvoll, die man durch Bestimmung des Status herausfindet (beide Werte)

die schlucken ja nicht wegen der Haare soviel, sondern i.d.R. wegen einer Erkrankung und es müssen noch andere Parameter stimmen während der Einnahme, neben dem zusätzlichen Mg und K

und die hohen Dosen sind ja nur für den Anfang als Update gedacht, um den Spiegel nach oben zu treiben, später folgt dann meistens eine Erhaltungsdosis

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?
Posted by [Rezeptleser](#) on Thu, 09 Nov 2017 13:06:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, deswegen will ich auch vernünftiges L-Threonate, das nicht an iwas klept nur um es per Patent teuer verkaufen zu können.

Dkk1 könnte Norwoods kognitiven Fähigkeiten noch retten
<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1934590912006443>

Swiss hatte wohl die Calcium Version getestet, leider ist er verschollen bevor er Wissen weitergab, auch wenn er möglicherweise manche Sache nicht vernünftig anging.

"We investigated several completely new experimental treatments, some which most people probably never even heard of: BNP32, SHH agonists, MG132, CP-690550, CB-03-01, Calcium L-Threonate, Epitalon, Diazoxide, PSI, Thymosin Beta 4 and many many more. Some with no results, some with ok results, and some with surprisingly good results. I plan to eventually make a

list of how effective all these were so the knowledge doesn't get lost. Anyway, back to myself. Thanks to a few experiments with some exotic treatments I made it back to NW2.5 from my NW3." (<http://swisstemples.com/my-story/>)

Dkk1 wird ein Faktor sein. Plus wer einen richtig starken Antagonisten findet, kann sich den im Anti-Aging Sektor vermutlich vergolden lassen. Aber was Haare angeht, wird das nur ein Faktor sein, denn wir regulieren müssen. (AGA Ausprägung ist sowieso nicht immer identisch)

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [lala](#) on Thu, 09 Aug 2018 17:19:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Verwendet hier jmd pfefferminzöl und wenn ja in welcher Dosierung?

Ich verwende es seit kurzem eigtl nur deshalb weil mich dieses Kopfhaut kribbeln wahnsinnig macht, das mit dem HA vergesellschaftet ist. Und das Öl tut ganz gut... Es kühlt die Kopfhaut. Also gefühlt.

Ich gebe 1 Tropfen in ca. 4 bis 5 ml topical. Und da ist die wirkung schon recht deutlich auf der Kopfhaut zu spüren. Ist das zu viel?

Viele Grüße

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [pilos](#) on Thu, 09 Aug 2018 17:48:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lala schrieb am Thu, 09 August 2018 20:19

Ich gebe 1 Tropfen in ca. 4 bis 5 ml topical. Und da ist die wirkung schon recht deutlich auf der Kopfhaut zu spüren. Ist das zu viel?

ist nicht zu viel

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 09 Aug 2018 20:56:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lala schrieb am Thu, 09 August 2018 19:19Hallo

Verwendet hier jmd Pfefferminzöl und wenn ja in welcher Dosierung?

Ich verwende es seit kurzem eigtl nur deshalb weil mich dieses Kopfhaut kribbeln wahnsinnig macht, das mit dem HA vergesellschaftet ist. Und das Öl tut ganz gut... Es kühlt die Kopfhaut. Also gefühlt.

Ich gebe 1 Tropfen in ca. 4 bis 5 ml topical. Und da ist die Wirkung schon recht deutlich auf der Kopfhaut zu spüren. Ist das zu viel?

Viele Grüße

Ich nehme 10% zusammen mit anderen Wirkstoffen.

Der Wirkmechanismus ist ja die Entspannung der Muskeln durch Hemmung der Calcium-Kanäle. Die Mechanik der Muskeln ist meiner Meinung nach auch die Hauptursache der AGA, weswegen ich Pfefferminzöl von allen Topicals für ein absolutes Must-Have halte. Es könnte aber sein, dass du auch Parasiten oder Pilze auf der Kopfhaut hast. In dem Fall wäre Oreganoöl das Richtige. Ich würde das Topical in jedem Fall basisch machen (mit Kaliumcarbonat).

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [krimsonite123](#) on Fri, 10 Aug 2018 07:26:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 09 August 2018 22:56 Ich würde das Topical in jedem Fall basisch machen (mit Kaliumcarbonat).

Ich würde das Topical auf keinen Fall basisch machen.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 10 Aug 2018 09:53:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krimsonite123 schrieb am Fri, 10 August 2018 09:26 Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 09 August 2018 22:56 Ich würde das Topical in jedem Fall basisch machen (mit Kaliumcarbonat).

Ich würde das Topical auf keinen Fall basisch machen.

Warum nicht?

DHT bzw. 5α-Reductase braucht einen PH zwischen 5 und 6.

Und das Katalase-Enzym braucht 7, damit wir nicht ergrauen.

Wenn Basen und Säuren aufeinander treffen, ergibt sich ein neutraler PH von 7. Genau der Richtige, für kein DHT und ausreichend Katalase.

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [Erfurter1992](#) on Fri, 10 Aug 2018 10:48:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 09 August 2018 22:56lala schrieb am Thu, 09 August 2018 19:19Hallo

Verwendet hier jmd pfefferminzöl und wenn ja in welcher Dosierung?

Ich verwende es seit kurzem eigtl nur deshalb weil mich dieses Kopfhaut kribbeln wahnsinnig macht, das mit dem HA vergesellschaftet ist. Und das Öl tut ganz gut... Es kühlt die Kopfhaut. Also gefühlt.

Ich gebe 1 Tropfen in ca. 4 bis 5 ml topical. Und da ist die wirkung schon recht deutlich auf der Kopfhaut zu spüren. Ist das zu viel?

Viele Grüße .

Es könnte aber sein, dass du auch Parasiten oder Pilze auf der Kopfhaut hast.
Schokocreame lässt grüßen xD

Subject: Aw: Ket und Pfefferminzöl hemmen PGE2 - War das allen klar?

Posted by [lala](#) on Fri, 10 Aug 2018 15:52:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 09 August 2018 19:48lala schrieb am Thu, 09 August 2018 20:19

Ich gebe 1 Tropfen in ca. 4 bis 5 ml topical. Und da ist die wirkung schon recht deutlich auf der Kopfhaut zu spüren. Ist das zu viel?

ist nicht zu viel

Danke